

# Pressespiegel 2013

(aus: NOBILIS - April 2013)



## GROSSES HERZ FÜR KINDERHERZSTATION

5 000 Euro spendeten Mitarbeiter und die Geschäftsführung der VHV Gruppe dem Verein „Kleine Herzen“ für den Umbau des Spielzimmers auf der Kinderherzstation in der MHH. Als Dankeschön überreichen Ira Thorsting (re.), Vorsitzende „Kleine Herzen“, und Prof. Dr. Philipp Beerbaum, Chef der Kinderkardiologie der MHH, ein Bild des Vereinslogos an Vertreter der VHV: Klaus Heinrich (2. v. li.), Klaus-Dieter Auge (3. v. re.) und Stefan Lutter.



# Pressespiegel 2013

[http://www.zkn.de/fileadmin/user\\_upload/ZKN-Mitteilungen/2013/ZKNM\\_2013\\_03.pdf](http://www.zkn.de/fileadmin/user_upload/ZKN-Mitteilungen/2013/ZKNM_2013_03.pdf)



[www.kleineherzen.de](http://www.kleineherzen.de)



liche Spender nichts mehr. Ein neues Konzept muss her! Das hat der Verein »Kleine Herzen Hannover«, der sich seit Jahren für die Betreuung herzkranker Kinder und ihrer Familien an der MHH kümmert.

Klaus Heinrich, Betriebsratsvorsitzender der VHV, und sein Kollege Klaus-Dieter Auge sowie der stellvertretende Konzernsprecher Stefan Lutter ließen sich bei einem Rundgang über die Station das Projekt erklären: Eine kleine Stadt mit beweglichen Türen und Fenstern und vor allem mit fest installierten Lernspielen soll entstehen; die Eltern sollen nicht mehr auf Kinderstühlen hocken, sondern bekommen eine bequeme Sitzcke; in einer kleinen Pantry können sie sich einen Kaffee oder Tee zubereiten, und in einer Ecke soll es auch einen Computer mit Anschluss ins worldwide web geben – allerdings mit eingeschränktem Zugang. Der Kinder wegen.

Die drei VHV-Vertreter waren begeistert. Und: Sie hatten auch gleich eine Spende mitgebracht! 5000 Euro! Der größte Teil stammt von den Mitarbeitern am hannoverschen Stammsitz der VHV-Gruppe, der üppige Rest von der Geschäftsführung. Der Betriebsrat hatte die alljährliche Weihnachtsspendenaktion den herzkranken Kindern gewidmet. Klaus-Dieter Auge hatte die Idee. Seine Frau Dörte arbeitet in der Kinderkardiologischen Ambulanz der MHH. Ende November 2012 hatte die Vor-

sitzende der »Kleinen Herzen« in der Konzernzentrale über die Projekte des Vereins informiert: Einrichtung von Eltern-Kind-Zimmern, Umbau von insgesamt zwei Stationen, Dolmetschendienst für ausländische Patienten und Migranten, psychologische und soziale Betreuung für die betroffenen Familien.

Der Vorsitzende des Betriebsrats, Klaus Heinrich, nach dem Rundgang: »Wir haben jetzt gesehen, wie wichtig diese Arbeit ist. Unsere Spende landet da, wo es Sinn macht.«

\_PRESSEINFORMATION KLEINE HERZEN E.V., 20.2.2013

#### SPENDENKONTO:

KLEINE HERZEN HANNOVER E.V.  
SPARKASSE HANNOVER, BLZ 250 501 80,  
KONTONUMMER 900 450 401

## EIN VERSICHERUNGSFALL MITARBEITER UND GESCHÄFTS- FÜHRUNG DER VHV GRUPPE UN- TERSTÜTZEN »KLEINE HERZEN« MIT GROSSZÜGIGER SPENDE

Versicherungen sind ein ernstes Geschäft. Wie wichtig aber Spielen für die Entwicklung von Kindern ist, wissen die über 1800 Mitarbeiter der VHV Gruppe in Hannover. Besonders, wenn es sich um Kinder mit einem angeborenen Herzfehler handelt, die in der Medizinischen Hochschule behandelt werden. Auf der Kinder-Herzstation 68b gibt es zwar ein eigenes Spielzimmer, aber dessen Einrichtung stammt aus den 80er Jahren, die meisten Spiele sind unvollständig. Da hilft auch ständiges Nachkaufen durch freund-



5000 Euro spendeten Mitarbeiter und die Geschäftsführung der VHV Gruppe dem Verein »Kleine Herzen« für den Umbau des Spielzimmers auf der Kinderherzstation in der Medizinischen Hochschule Hannover. Als Dankeschön überreichen Ira Thorsting (re.), Vorsitzende »Kleine Herzen«, und Prof. Dr. Philipp Beerbaum, Chef der Kinderkardiologie der und Intensivmedizin der MHH, ein Bild vom Vereinslogo an Klaus Heinrich (2. v. li.), Betriebsratsvorsitzender der VHV Gruppe, an Klaus-Dieter Auge (5. v. re.), Betriebsratsmitglied der VHV-Gruppe, und an Stefan Lutter, stellvertretender Konzernsprecher der VHV Gruppe